

ANLAGE 5

DORTMUNDER NETZ GMBH

STANDARDLASTPROFILVERFAHREN

Der Netzbetreiber verwendet für die Abwicklung des Transportes an Letztverbraucher bis zu einer maximalen stündlichen Ausspeiseleistung von 500 Kilowattstunden/Stunde und bis zu einer maximalen jährlichen Entnahme von 1,5 Millionen Kilowattstunden vereinfachte Verfahren (Standardlastprofile).

Der Netzbetreiber wendet ein synthetisches Standardlastprofilverfahren an.

Informationen über das verwendete Standardlastprofilverfahren des Netzbetreibers sind unter folgendem Link veröffentlicht:

<http://www.do-netz.de/netze/erdgas/netznutzung/>

Maßgeblich für die zur Anwendung des Standardlastprofils notwendige Temperaturprognose von 6 Uhr ist die Wetterstation der Meteomedia AG am Standort Dortmund-Universität. Die in die Lastprofilfunktionen eingesetzte Temperatur, wird als geometrische Reihe gemäß BDEW/VKU Praxisinformation P19 "Abwicklung von Standardlastprofilen Gas" gebildet.